

# ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme zum Seminar »BIOCAS« am Dienstag, den 10. April 2018 an.

Vorname:	
Name:	
Institution / Firma:	
Anschrift:	
Telefon:	
Fax:	
E-Mail:	
Datum:	Unterschrift:

Ihre Anmeldung senden Sie bitte an das 3N Kompetenzzentrum (Fax 05951 989311 oder E-Mail heidekreis@3-n.info). Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeschluss: Freitag, 6.4.2018. Eine Benachrichtigung erfolgt nur im Falle der Absage.

## Projektpartner



- |   |  |
|---|--|
| 1 Province of Fryslân, Leeuwarden                                 | 11 Rinagro, Piaam                                  |
| 2 Limm Recycling, Appelscha                                       | 12 Ghent University, Gent                          |
| 3 NHL University of Applied Sciences, Leeuwarden                  | 13 Hanze University of Applied Sciences, Groningen |
| 4 Oldenburg University, Oldenburg                                 | 14 CELF, Nykøbing                                  |
| 5 Landkreis Heidekreis, Bad Fallingbostal                         | 15 Guldborgsund Municipality, Nykøbing             |
| 6 University of Southern Denmark, Odense                          | 16 Business Lolland Falster, Holeby                |
| 7 University of Aarhus, Aarhus                                    | 17 Agrovi, Alslev                                  |
| 8 3N Centre of Experts, Werlte                                    | 18 World Perfect, Aarhus                           |
| 9 University of Leuven, Leuven                                    |  |
| 10 Van Hall Larenstein University of Applied Sciences, Leeuwarden |  |

### Veranstaltungsort:

Ratssaal Bad Fallingbostal  
Vogteistraße 1  
29683 Bad Fallingbostal

### Veranstalter:



Kompetenzzentrum  
Niedersachsen - Netzwerk  
Nachwachsende Rohstoffe  
und Bioökonomie e.V.



**Interreg**  
North Sea Region  
**BIOCAS**



European Regional Development Fund

EUROPEAN UNION



**10.4.2018**  
**Auftaktveranstaltung**  
**und Fachseminar**  
**in Bad Fallingbostal**



# BIOCAS

»Circular BIOMass CAScade to 100%«

# BIOCAS

»Circular **BI**omass **CAS**cade to 100%«

## Ziele

Das BIOCAS-Projekt will eine nachhaltige Entwicklung von ländlichen Regionen unterstützen. Hierzu gehört die Biomasseverwertung im Sinne der Kreislaufwirtschaft und Kaskadennutzung. Ziel der gemeinsamen Initiative ist die Technologieentwicklung, die Initiierung und Bewertung von innovativen Wertschöpfungsketten und der Aufbau des Netzwerkes.

## Umsetzung

Das BIOCAS-Projekt unterstützt in Unternehmen und Kommunen die integrierte und lokale Verwertung von Biomasse und Reststoffen. Hierzu werden sogenannte »Biokaskaden-Allianzen« (BCA) in den beteiligten Regionen initiiert, das sind thematische Cluster von Unternehmen, Kommunen und Wissenschaft. Durch die Demonstration erfolgreicher Konzepte und Verfahren soll die Einführung hochwertiger Biokaskadentechnologien und die Ansiedlung entsprechender Unternehmen in ländlichen Regionen befördert werden.

## Partner:

Das Projekt verbindet 18 Partner aus vier EU Ländern, die im Bereich der nachhaltigen Umwandlung von Biomasseströmen durch Einsatz neuer Technologien, Prozessabläufe und Geschäftsmodellen zusammenarbeiten. Alle BIOCAS-Partner sind in ihren Regionen intensiv vernetzt und arbeiten mit weiteren, lokalen Partnern zusammen.

Als deutsche Partner sind der Landkreis Heidekreis, das 3N Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe und Bioökonomie e. V. und die Universität Oldenburg beteiligt.

## BIOCAS - FACHSEMINAR

### Erfahrungen und innovative Ansätze zur Klärschlamm- und Gärrestbehandlung

**12:30 Registrierung und kleiner Mittagsimbiss**

**13:00 Begrüßung und Einführung**

Dr. Marie-Luise Rottmann-Meyer,  
Sascha Hermus

*3N Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk  
Nachwachsende Rohstoffe und Bioökonomie e. V.*

**13:10 Verfahren zur Klärschlamm- und Gärrestbehandlung – ein Überblick**

Dipl.-Ing. Kirsten Loewe  
*Hochschule für angewandte Wissenschaft  
und Kunst (HAWK), Göttingen*

**13:40 Möglichkeiten der P-Gewinnung aus Abwasser – rechtliche und technische Rahmenbedingungen**

Dr. Ing. Christian Adam  
*Bundesanstalt für Materialforschung und  
-prüfung (BAM), Berlin*

**14:10 Kaffeepause**

**14:30 Klärschlammbehandlung im Verbund mit Biogasgewinnung aus Bioabfällen – ein Erfahrungsbericht**

Ralph Hohenschurz-Schmidt  
*AWR Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-  
Eckernförde mbH, Rendsburg*

**15:00 Algenmodule in Kombination mit Klär- und Biogasanlagen**

Dr. Niels Chr. Holm  
*LimnoSystem, Hille*

**15:30 Planung und Machbarkeit einer Biogasanlage der Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK)**

Dipl.-Ing. Michael Kralemann  
*3N Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk  
Nachwachsende Rohstoffe und Bioökonomie e. V.*

**15:50 Diskussion**

**16:00 Kaffee- und Kuchenpause**

### Regionale Umsetzung - aktuelle Fragen und Herausforderungen im Heidekreis aufgreifen:

- > Optimierung der Nährstoffströme und Aufbereitungsverfahren
- > Neue Verwertungskonzepte für Reststoffe – wie Bioabfall, Klärschlamm – unterstützen
- > Innovative Techniken testen und Best Practice Beispiele initiieren
- > Kenntnistransfer und Netzwerkaufbau

## AUFTAKT DES PROJEKTS BIOCAS

**16:30 Begrüßung**

Erster Kreisrat Oliver Schulze  
*Landkreis Heidekreis*

**16:40 BIOCAS – ein transnationales Projekt - Vorstellung des Netzwerks**

Dr. Ing. Meis van der Heide,  
Stefan Bergsma  
*Provincie Fryslân, Leeuwarden*

**17:00 BIOCAS – Zukunftsthemen im Heidekreis**

Dr. Marie-Luise Rottmann-Meyer  
*3N Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk  
Nachwachsende Rohstoffe und Bioökonomie e. V.*

**17:20 Hydrothermale Carbonisierung von Biomassen – Perspektiven mit Blick auf BIOCAS und den Heidekreis**

Prof. Dr. Michael Wark  
*Carl von Ossietzky Universität Oldenburg,  
Oldenburg*

**17:40 Come together  
Sie sind herzlich eingeladen!**